

# Schriftart Bayerndruck verzweifelt gesucht

**Beitrag von „O. Meier“ vom 12. Mai 2025 14:25**

Kathie

So wird das nichts. Deine Anfrage ist so unspezifisch, dass man dir damit nicht helfen können. Generell kann man bei Computer-Fehlerbeschreibungen viel systematischer vorgehen. Schau doch mal hier:

[https://tty1.net/smart-questions\\_de.html](https://tty1.net/smart-questions_de.html)

Nach deiner „Beschreibung“ kann man nur erahnen, dass es vielleicht kein fehlender Font ist, sondern ein Kompatibilitätsproblem. Vielleicht etwas mit der Zeichenkodierung. Wir haben früher gewitzelt, dass MS Word nicht mal zu sich selbst kompatibel sei, weil es eben Phänomene gab, dass beim Versionswechsel irgendetwas nicht mehr geöffnet oder weiter bearbeitet werden konnte. Durchaus einer der Gründe, dass ich um das Programm einen Bogen mache (einen großen Bogen, in etwa terrestrischer Großkreis).

Sei's drum. Versuche mal die Dateien, anders zu öffnen. Also erstmal mit einem anderen Programm auf deinem „Mac“ (Pages dürfte drauf sein, mit LibreOffice habe ich meist Erfolg mit MS-Office-Dateien). Oder auf einer Fischkiste mit dem da vorhandenen Word, dann vielleicht als rtf speichern oder in einem anderen Format, das vielleicht nicht so gebloated ist.

Den alten Rechner auszumustern, bevor der neue läuft, war natürlich kein ganz cooler Move. Ein Backup, mit dem man dessen System wieder herstellen kann, gibt es womöglich auch nicht? Dann hier direkt ein kleiner Tipp am Rande: Dein „Mac“ hat mit TimeMachine eine ganz brauchbare Backup-Software eingebaut. Zu benötigst ein nur externes Speichermedium (Platte, SSD). Mit etwas zusätzlichen Aufwand geht auch ein NAS oder Cloud-Speicher.

Aus dem Backup kann übrigens die Migrations-Assistentin deines nächsten Macs Einstellungen und Daten übernehmen, so dass du nahtlos weiterarbeiten kannst.

Vielleicht möchtest zu auch darüber nachdenken, ob MS-Word tatsächlich das Programm deiner Wahl bleiben soll. Ich daselbst habe schon vor meiner Zeit an der Schule fast alles mit LaTeX geschrieben. Die Quelltexte sind 7-Bit-ASCII, da rechne ich auch zukünftig nicht mit Schwierigkeiten beim Öffnen.

hth